

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Meichsner, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Herr Meichsner stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Er weist darauf hin, dass entsprechend der Tagesordnung zunächst ab 15:05 Uhr mit zwei Punkten des nichtöffentlichen Teils begonnen und danach die Öffentlichkeit wieder hergestellt werde.

Um 15:35 Uhr eröffnet Herr Meichsner die öffentliche Tagesordnung.

Zu Punkt 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 29. Sitzung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes am 17.01.2012

Zur Niederschrift gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 29. Sitzung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes vom 17.01.2012 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2 Mitteilungen

Zu Punkt 2.1 Sachstand Konjunkturpaket II

Herr Jücker teilt mit, dass der rechnerische Abschluss des Konjunkturpaket II - Programms diesen Monat erfolge. Insgesamt seien über 30 Mio. € verbaut worden. Dazu lägen ca. 3100 Rechnungen für ca. 1300 Einzelaufträge vor. Alle 22 Maßnahmen seien schlußgerechnet und das Rechnungsprüfungsamt habe bereits 11 Testate über die Ordnungsmäßigkeit der Maßnahmen erteilt.

Im März werde eine ausführliche Vorstellung aller Maßnahmen erfolgen.

Herr Meichsner stellt im Namen des Betriebsausschusses fest, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier hervorragend gearbeitet haben und spricht ihnen für ihr außerordentliches Engagement und die erfolgreiche Umsetzung dieser Vielzahl von Projekten Dank aus.

- Zur Kenntnis -

Zu Punkt 2.2 **Grabeland "Tiroler Weg" - Sachstand Brandvorfall**

Herr Goldbeck berichtet, dass illegal errichtete Lauben auf dem Grabelandgelände „Tiroler Weg“ abgebrannt seien. Dieser Vorfall zeige, dass trotz aller Anstrengungen im Vorfeld die Errichtung von Bauten auf Grabeland eine gewisse Eigendynamik entwickle und nicht vollständig kontrolliert werden könne.

- Zur Kenntnis -

Zu Punkt 2.3 **Grundschule Hillegossen - Frostschaden**

Herr Goldbeck informiert, dass in der bislang vergangenen Winterperiode nur ein einziger Frostschaden vorgefallen sei. In der Grundschule Hillegossen sei in einer unbewohnten, ehemaligen Hausmeisterwohnung ein Rohr geplatzt. Der Schaden sei relativ gering.

- Zur Kenntnis -

Zu Punkt 3 **Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 4 **Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 5 **Wirtschaftsplan 2012**

Zu Punkt 5.1 **Sicherung einer kontinuierlichen Investitionstätigkeit in 2012 durch vorgezogene Beratung der Wirtschaftspläne UWB und ISB**

Beratungsgrundlage: Drucksachenummer: 3568/2009-2014

Über die Vorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

- Zur Kenntnis -

Zu Punkt 5.2

Wirtschaftsplan des Immobilienservicebetriebes für das Wirtschaftsjahr 2012

Beratungsgrundlage: Drucksachenummer: 3644/2009-2014

Herr Rees führt aus, dass es unverständlich sei, dass der Immobilienservicebetrieb entsprechend dem Beschlussvorschlag Nr. 2 zunächst 1 Mio. € als vorzeitige Gewinnabführung dem Haushalt zur Verfügung stellen solle. Er regt daher an, diesen Beschlusspunkt zunächst auszusetzen, bis der Kämmerer dem Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb zu den Auswirkungen einer ausbleibenden vorzeitigen Gewinnabführung berichtet habe.

Herr Nettelstroth stimmt Herrn Rees zu und ergänzt, dass die Aufnahme von Kassenkrediten mit einer vorzeitigen Gewinnabführung nicht zu vereinbaren sei. Er vertritt die Auffassung, dass erst bei der Vorstellung des Jahresabschlusses über eine mögliche Gewinnverwendung und damit über eine Gewinnabführung zu entscheiden sei.

Herr Meichsner stellt fest, dass Konsens zu den Beschlusspunkten 1 und 3 bestehe und der Betriebsausschuss einen Bericht des Kämmerers wünsche.

Beschluss:

A)

Dem Rat der Stadt Bielefeld wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der vorzeitigen Gewinnabführung in Höhe von 1 Mio. € im Jahre 2012 wird zugestimmt.

- Der Beschluss wird bis zur nächsten Sitzung mit der Bitte um Bericht des Kämmerers zur Erforderlichkeit der vorzeitigen Gewinnabführung zurück gestellt. -

B)

Der Betriebsausschuss des ISB empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld wie folgt zu beschließen:

- 1. Der Wirtschaftsplan 2012 des Immobilienservicebetriebes (ISB) wird beschlossen.**
- 2. Der Aufnahme von Kassenkrediten bis zu einer Höhe von 25 Mio. € wird zugestimmt.**

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 6

Umsetzung der bedarfsgerechten Planung der Tagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege

Beratungsgrundlage: Drucksachenummer: 3571/2009-2014

Herr Rees erkundigt sich, ob die zu schaffenden Stellen im Wirtschaftsplan berücksichtigt seien. Unter Verweis auf die Verfahrensweise beim Konjunkturpaket II - Programm verneinen dies Herr Moss und Herr Goldbeck

und erklären, dass es sich auch hier um überplanmäßige Stellen handle.

Herr Nettelstroth spricht sich dafür aus, den Verweis auf die Refinanzierung durch das Dezernat 5 mit in den Beschlussvorschlag aufzunehmen. Er erklärt, dass der Punkt 1 des Beschlussvorschlags nicht in die Zuständigkeit des Betriebsausschusses Immobilienservicebetrieb falle. Über die Standortfragen müsse der Stadtentwicklungsausschuss entscheiden. Auch sei unklar, zu welchen Konditionen die städtischen Grundstücke zur Verfügung gestellt würden.

Herr Moss erklärt, dass für jeden einzelnen Verkauf eine Vorlage in den Betriebsausschuss eingebracht würde, die dann auch Aussagen zum Planungsrecht beinhalte.

Herr Nettelstroth empfiehlt, zunächst das Votum der Bezirksvertretungen abzuwarten und dann zu Punkt 1 zu beschließen.

Herr Epp erklärt, dass der Beschlusspunkt Nr. 1 keine Detailplanung ersetze. Vielmehr sei er als Signal an die Bezirksvertretungen zu sehen.

Zum Standort Bielsteinstraße Süd teilt Herr Moss mit, dass man trotz intensiver Recherche in den zur Verfügung stehenden Archiven keine Hinweise auf eine zweckgebundene Schenkung finden konnte. Sofern man keine belastbaren Hinweise unter Nennung einer Quelle erhalte, müsse daher davon ausgegangen werden, dass es sich um eine Fehlinformation handle.

Frau Schmidt sieht nach einem Verkauf an die BGW keine weiteren Nutzungsmöglichkeiten mehr für die Stadt. Sie schlägt daher vor, stattdessen ein Erbbaurecht einzuräumen.

Beschluss:

A)

1. Den Standortvorschlägen (gem. Anlage) zum Bau von acht neuen Kindertageseinrichtungen wird zugestimmt.

- der Beschluss wird bis zur nächsten Sitzung ausgesetzt -

B)

2. Die Finanzierung der An- und Umbaumaßnahmen der städtischen Kindertageseinrichtungen in Höhe von insgesamt ca. 5,2 Mio. € der Jahre 2013 und 2014 erfolgt

- weitestgehend durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Bildungspauschale,
- für den Fall, dass die Mittel der Bildungspauschale in den Jahren 2013 und 2014 nicht auskömmlich sind, aus Zuweisungen des Haushalts an den ISB im Rahmen der Obergrenze der Kreditermächtigung der beiden Haushaltsjahre.

3. Zur baulichen Umsetzung des Umbau- und Erweiterungsprogramms der städtischen Kindertageseinrichtungen werden im Immobilienservicebetrieb fünf jeweils auf zwei Jahre befristete Stellen eingerichtet. *Die finanzielle Deckung der zeitlich befristeten Stellen des Immobilienservicebetriebes wird im laufenden Haushaltsvollzug innerhalb des Dezernates 5 sichergestellt.*

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 7

Bericht zum internen Audit European Energy Award (eea®)

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 3606/2009-2014

Frau Reher beantwortet Rückfragen von Herrn Rees zu allgemeinen Verbesserungspotenzialen und zur Energieeffizienz, insbesondere mit Blick auf das Neue Rathaus. Herr Goldbeck ergänzt, dass man im Neuen Rathaus in Form von Projekten und durch Mitarbeiterschulung Tipps zur energieeffizienten Verhaltenssteuerung und damit zur Verhaltensoptimierung gegeben habe. Herr Rees bittet darum, hierüber einen Bericht zu geben.

- Zur Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 8

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Es liegen keine Berichte vor.

-.-.-

[nichtöffentlicher Teil]

Hartmut Meichsner

Heiko Tobien